

Protokoll

der Sitzung des Gesamtpfarrgemeinderats

am 30. Januar 2024

im Martinssaal, St. Bonifatius

Beginn:	19.30 Uhr
Leitung:	Sylvia Schmidt, Vorsitzende
Teilnehmer*innen:	Sylvia Schmidt, Pfarrer Wehner, Martin Schindler, Gisela Zimmermann, Carola Daniel, Pater Febin, Lukas Walther, Uta Kuttner, Andreas Bender, Rosi Slusalek, Ursula Jahnz-Buess, Florian Kessler, Lukas Tyczka, Christina Neumann, Ansgar Dorenkamp, Timm Schreiner (ab 20.02 Uhr)
Entschuldigt:	Olaf Paul Bugla, Dr. Johannes Dittrich, Deepa Kalayankary, Gudrun Zörb, Mario Blazevic, Pfarrer Stefan Wanske, Sr. Theresa
Unentschuldigt:	Benedikt und Patricia Basmaci, Pfarrer Golonka, Pfarrer Müller, Astrid Wichert
Protokoll:	Dr. Ansgar Dorenkamp
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung und geistlicher Impuls2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 22.11.20233. Fortsetzung: Gemeinsamer Kalender (Sylvia Schmidt; 10 Minuten)4. Rastplatz der Räte (Information; C. Daniel; 10 Minuten)5. ISK (Information und Austausch; Vorstand; 15 Minuten)6. Fronleichnam (Information und Austausch; Pfr. Wehner; 15 Minuten)7. Gemeindeversammlungen in St. Thomas Morus und St. Albertus (Information; Pfr. Wehner; 10 Minuten)8. Verschiedenes9. Betrachtung der bisherigen Amtszeit und Ausblick (Austausch; U. Kuttner; 30 Minuten)

TOP 1	Begrüßung und geistlicher Impuls	Verantwortlich:
	Sylvia Schmidt begrüßt die Anwesenden.	
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 22.11.2023	
	Die Vorsitzende Sylvia Schmidt stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Ergänzungen und Änderungsvorschläge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Ansgar Dorenkamp führt das Protokoll der heutigen Sitzung. Das Protokoll der Sitzung des Gesamt-PGRs vom 22.11.2023 wird mit einer Enthaltung angenommen.	AD
TOP 3	Fortsetzung: Gemeinsamer Kalender (Sylvia Schmidt; 10 Minuten)	
	Die Einbindung eines lesenden Zugriffs auf der Homepage (auf allen Seiten) ist möglich und soll zeitnah erfolgen. Hier erhält jede Kirchengemeinde eine eigene Farbuweisung, um Termine an den jeweiligen Kirchenstandorten schneller optisch zuordnen zu können. Die Pflege des Terminkalenders (Einspeisung der an Sylvia Schmidt gemeldeten Termine) übernimmt Sylvia Schmidt. Hingewiesen wird darauf, dass der Kalender integrierfähig in das zukünftig zu nutzende Portal ChurchDesk sein sollte, um Doppelarbeit zu vermeiden. Die AG Homepage wird die Kalendereinbindung testen und im nächsten PGR über die Ergebnisse berichten.	SyS AG Homepage/LW

TOP 4	Rastplatz der Räte (Information; C. Daniel; 10 Minuten)	
	<p>Am 16./17.3.2024 wäre PGR-Wahl gewesen, diese wurde im Pastoralraum Gießen-Stadt auf Antrag ausgesetzt, die Aussetzung wurde durch den Bischof genehmigt. Aus diesem Anlass und weil zum 31.03.2024 auch einige der Räte aus ihrem Amt auf eigenen Wunsch ausscheiden werden, findet ein „Rastplatz der Räte“ für alle Gremienvertreter am 17.03.2024 von 14.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr in St. Thomas Morus statt. Eine entsprechende Einladung soll zeitnah an die Gremien verteilt werden. Eine möglichst frühzeitige Rückmeldung dahingehend, ob die Eingeladenen erscheinen werden, ist insbesondere für die Planung der Verpflegung erwünscht.</p>	
TOP 5	ISK (Information und Austausch; Vorstand; 15 Minuten)	
	<p>Das durch die Präventionsbeauftragte Uta Kuttner erarbeitete ISK (Institutionelles Schutzkonzept) für den Pastoralraum Gießen-Stadt wurde bei einer gemeinsamen Sitzung aller Verwaltungsräte im Pastoralraum Gießen-Stadt am 16.01.2024 behandelt und dort in St. Albertus und Maria Frieden beschlossen, eine Woche später erfolgte ein entsprechender Beschluss in St. Bonifatius. In St. Thomas Morus erfolgt der Beschluss durch Pfarrer Wehner.</p> <p>Nach dem Inkraftsetzen und Inkrafttreten des ISKs sind die dort festgelegten Vorgaben umzusetzen, die Verantwortung hierfür liegt bei den Verwaltungsräten. Dies bezieht sich z.B. auch auf die Frage, wo die Prüfschemata abgelegt und aufbewahrt werden, wer die Prüfungen durchführt, wer den Kreis der Angesprochenen festlegt usw. Zu bedenken ist hier auch, dass diese Prüfungen bei allen Personen durchzuführen sind, die mit Minderjährigen in der Kirche in mehr oder weniger regelmäßigen Kontakt kommen, also neben Katechetinnen und Katecheten für Erstkommunion und Firmung auch Betreuerinnen/Begleiter von Sternsingergruppen sowie Personen, die liturgische Dienste übernehmen (Kommunionhelfer, Lektoren, Küster, Organisten, Kantoren, ...).</p> <p>Aus dem Kreis der Anwesenden wird der Wunsch geäußert, eine Intensivschulung (Dauer: einen Tag) und/oder eine Infoschulung (Dauer: 2 Stunden) für die Mitglieder des Gesamt-PGR/PGR MF und ebenfalls für die Verwaltungsräte durchzuführen. Beantragt werden kann dieses bei Frau Glaum (Katholische Erwachsenenbildung Oberhessen), die Teilnahme ist kostenfrei. Zunächst soll eine Infoveranstaltung in Abstimmung mit der Katholischen Erwachsenenbildung Oberhessen veranstaltet werden.</p> <p>Im Folgenden ergeht der einstimmige Beschluss:</p> <p><i>„Die Mitglieder des Gesamt-PGR stimmen den Festsetzungen im ISK für den Pastoralraum Gießen-Stadt mit seinen Pfarreien St. Albertus nebst Filialgemeinde Maria Frieden, St. Bonifatius und St. Thomas Morus zu, unterstützen sie und werden bei deren Umsetzung mitwirken, u.a. durch eine Selbstverpflichtung für die Teilnahme an einer Infoschulung und Unterzeichnung des Verhaltenskodex.“</i></p> <p>Die Gemeinden anderer Muttersprachen werden eingeladen, sich diesem Beschluss anzuschließen.</p>	<p>Vors. der KVR und ein weiteres Mitglied müssen ISK unterschreiben, um es Inkraft zu setzen (nicht gesonderte Dokumente in jedem KVR, sondern <u>ein</u> Dokument zirkuliert durch alle KVRs).</p> <p>FK kontaktiert Frau Glaum und bittet um Termine für eine Infoschulung.</p>
TOP 6	Fronleichnam (Information und Austausch; Pfr. Wehner; 15 Minuten)	
	<p>Planmäßig wäre als Veranstaltungsort für Fronleichnam St. Bonifatius an der Reihe. Allerdings ist die Ludwigstraße aktuell Baustelle (als Prozessionsstrecke demzufolge ungeeignet) und das Pfarrbüro in St. Bonifatius ist aktuell nicht besetzt und kann an der Organisation einer entsprechenden Feier nicht mitwirken. Darüber hinaus wird festgestellt, dass die haupt- als auch sehr viele ehrenamtlich Mitarbeitenden aufgrund der aktuellen Arbeitslast nur sehr begrenzte zeitliche Spielräume haben, die sie in Organisation und Durchführung einer „Fronleichnamfeier wie immer“ einbringen könnten. Alternativ werden auch aus diesen Gründen eine Fronleichnamfeier auf dem Rathausplatz (Berliner Platz) oder eine Prozession entlang mehrerer Außenaltäre angesprochen oder aber eine Prozession von Petruskirche nach St. Bonifatius.</p>	

	<p>Auch eine Durchführung in St. Albertus sowie das mögliche Aussetzen einer umfangreichen Fronleichnamfeier (stattdessen ein „normaler“ Gottesdienst in St. Bonifatius) werden erwähnt.</p> <p>Nach längerer Diskussion wird beschlossen, dass im Ortsausschuss St. Albertus sondiert werden soll, ob und inwiefern eine Durchführung in St. Albertus (mit Kirchenplatz) möglich und realistisch ist, auch vor dem Hintergrund der hierfür notwendigen Helferinnen und Helfer. Da sich der Ortsausschuss in St. Albertus am 7.2.2024 trifft, soll aus St. Albertus ein entsprechendes Votum bis zum 9.2.2024 vorliegen und dem Vorstand des Gesamt-PGR übermittelt werden.</p> <p>Ebenso soll der Ortsausschuss in St. Bonifatius zeitnah erörtern, ob am Fronleichnamfest in St. Bonifatius ein Pfarrfest geplant ist (würde ehrenamtliche Helfer zulasten der Organisation des Fronleichnamfests binden).</p> <p>Fällt daraufhin das Votum bzgl. einer großen „Fronleichnamfeier wie immer“ in St. Albertus/Kirchenplatz negativ aus, soll die Variante „Petruskirche – St. Bonifatius“ weiterverfolgt werden, im Anschluss ggfs. mit einem Pfarrfest in St. Bonifatius.</p>	Ortsausschuss SA legt Gesamt-PGR-Vorstand Votum bis zum 9.2.2024 vor.
TOP 7	Gemeindeversammlungen in St. Thomas Morus und St. Albertus (Information; Pfr. Wehner; 10 Minuten)	
	Gemeindeversammlungen sind geplant in St. Thomas Morus (Pfarrsaal) am 18.2.2024 und in St. Albertus am 25.2.2024 (Pfarrsaal). Hintergrund ist der Pastorale Weg und der Gebäudeprozess mit dem Ziel der Information über die vielfältigen Rahmenbedingungen für notwendige Gebäudeaufgaben mit anschließender Aussprache. Eingeladen sind alle Interessierten aus dem gesamten Pastoralraum, auch die Anwesenheit der Räte ist erwünscht.	
TOP 8	Verschiedenes	
	<p>Einladung zur Fastnachtssitzung „Rabatz hoch 4“ am 3.2.2024 um 19.33 Uhr in der Turnhalle in Heuchelheim.</p> <p>Dieses Jahr findet mit Bischof Kohlgraf eine Visitation im Pastoralraum Gießen-Stadt (5 Tage zeitlich versetzt im 1. HJ 2024) statt. Die Erstellung eines Visitationsberichts ist nicht notwendig, aber ein Zusammentragen von Informationen im Sinne eines Zwischenfazits zum Pastoralen Weg im Pastoralraum Gießen-Stadt.</p> <p>Diesjährige Firmfeier mit Bischof Kohlgraf: 10.11.2024 in St. Bonifatius.</p> <p>Nächste Sitzung des Gesamt-PGR: 20.03.2024, 19.30 Uhr.</p>	
TOP 9	Betrachtung der bisherigen Amtszeit und Ausblick (Austausch; U. Kuttner; 30 Minuten)	
	Sylvia Schmidt hat die wesentlichen Punkte und Meilensteine der Arbeit des Gesamt-PGR der letzten vier Jahre zusammengetragen. Die Anwesenden vergegenwärtigen sich diese Aspekte, tragen sie gemeinsam mit eigenen Eindrücken zusammen und tauschen sich hierüber im Anschluss untereinander aus (siehe auch Fotodokumentation im Anhang).	

Die Sitzung geht auf diese Weise über in einen offenen Ausklang (Ende ca. 22.15 Uhr).

(Ansgar Dorenkamp, Protokollant)